
Protokoll der 19. Ordentlichen Vereinsversammlung

Datum: 12. August 2020
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Turnhallengebäude Badweier

Anwesend: 17 Personen, davon 12 stimmberechtigte Mitglieder

Entschuldigt: Entschuldigt haben sich: Daniel Räber (Gemeinderat Muri), Reto Huber (soz. Dienste Gemeinde Muri), Yvette Schlumpf und Jörg Hauser (Schulleitungen Muri), Gemeinderat Merenschwand, Elternverein Muri, Herr Knecht / Herr Egger / Herr Dr. Strub (alle vom Spital Muri), Frau Somma (Josef Müller Stiftung Muri), Guido Wigger, Silvia Torchio, Fam. Unternäher, Andrea Kessler, Fam. Müller, Barbara Nietlispach, Claudia Strebel
Traktanden:

Protokoll: Andrea Nuñez

1. Begrüssung
 2. Wahl des Stimmenzählers
 3. Protokoll der 18. Vereinsversammlung vom 15. Mai 2019
 4. Jahresbericht der Präsidentin und der Kita-Leitung
 5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2019
 6. Décharge - Erteilung
 7. Festsetzung Mitgliederbeiträge
 8. Budget 2020
 9. Demissionen / Wahlen
 10. Jahresprogramm 2020 / 2021
 11. Anträge der Mitglieder
 12. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Mariza Nietlispach, begrüsst alle Anwesenden zur Vereinsversammlung, welche aufgrund des Covid19-Lockdowns dieses Jahr nicht am 12. Mai 2020 abgehalten werden konnte. Infolge der Corona-Vorgaben hat sich der Vorstand entschieden, die Vereinsversammlung im Mehrzweckraum Badweier durchzuführen. So können die nötigen Abstandsregeln eingehalten werden.

Die Präsidentin begrüsst speziell Brigitte Keusch (kath. Kirchenpflege Muri) und Herbert Meier (Schulpflegepräsident Muri). Ebenso begrüsst sie Susanne Schild von der Presse (Freiämter).

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzähler wird Manuela Blunski mit einem Applaus gewählt. Anwesend sind 17 Personen, davon 12 stimmberechtigte Mitglieder. Das absolute Mehr beträgt 7 Stimmen. Die Einladung mit der Traktandenliste haben alle fristgerecht erhalten. Die Reihenfolge der Traktanden wird einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der 18. Vereinsversammlung

Das letztjährige Protokoll konnte auf der Webseite eingesehen werden und es liegen Kopien im Saal auf. Das Protokoll wird mit 12 Stimmen angenommen. Die Präsidentin dankt Valeria Candido für das Verfassen ihres letzten Wichtelburg-Protokolls.

4. Jahresbericht der Präsidentin und der Kita-Leitung

Der Jahresbericht lag der Einladung bei und es liegen ebenfalls Exemplare davon im Saal auf. Der Jahresbericht basiert auf Zahlen von Mai 2019 bis Mai 2020 und beinhaltet noch keine Fakten zur speziellen Corona-Situation. Die Kita-Leitung, Gabi Baumann, informiert am Schluss noch mündlich über die turbulente Corona-Zeit, schriftlich wird dann im nächsten Jahresbericht informiert.

Der Jahresbericht wird mit 12 Stimmen angenommen.

Ergänzend zum Jahresbericht präsentiert die Präsidentin Diagramme zur Statistik (Auslastung, Alter, Wohnort, usw.), Stand Mai 2020.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung, welche ebenfalls im Saal aufliegt, wird von Walter Bader präsentiert. Auch das vergangene Jahr 2019 war für die Wichtelburg wieder sehr erfolgreich. Speziell erwähnt Walter Bader den Umzug in die Spitalvilla, welcher vor allem bei den Aufwänden schwierig zum budgetieren war.

Insgesamt konnte die Wichtelburg rund 116'000.- Franken mehr Einnahmen als budgetiert generieren. Somit wurde das Jahr 2019 mit rund 100'000.- Franken besser abgeschlossen als vorgesehen.

Speziell erwähnt Walter Bader die flüssigen Mittel von rund 250'000.- Franken, welche für die Wichtelburg in Situationen wie jetzt (Covid19) sehr wichtig sind.

Die Buchhaltung der Kindertagesstätte Wichtelburg ist von den zwei Revisoren Manuela Blunski und Daniel Hablützel geprüft worden. Diese bestätigen, dass Buchhaltung sauber und ordnungsgemäss geführt wurde. Der Revisorenbericht wird von Daniel Hablützel vorgelesen.

Die Jahresrechnung 2019 wird mit 12 Ja-Stimmen angenommen.

6. Décharge- Erteilung

Der Finanzfachperson Edith Nietlispach, dem Vorstand und den Revisoren wird mit 12 Stimmen Décharge erteilt.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorschlag, den Mitgliederbeitrag fürs 20. Vereinsjahr bei 30.- Franken zu belassen, wird mit 12 Ja-Stimmen angenommen.

8. Budget 2020

Walter Bader stellt das Budget für 2020 vor. Speziell erwähnt Walter Bader die Unsicherheiten beim Budgetieren bezüglich Aufwand. Es sei schwierig einzuschätzen, welche Aufwände in der Villa auf uns zukommen werden (z.B. Heizölpreis, etc.). Budgetiert wird ein Verlust von rund 29'000.- Franken.

Zur Frage von einem Mitglied bezüglich des Spontanbonus nimmt die Kita-Leitung Stellung. Die 5000.- Franken sind zur Belohnung für besondere Leistungen von Mitarbeitern geplant.

Das so vorliegende Budget wird mit 12 Ja-Stimmen angenommen.

9. Demissionen/ Wahlen

Fürs kommende Vereinsjahr hat Walter Bader seine Demission aus dem Vorstand eingereicht. Seit 11 Jahren hat Walter Bader vor allem in seinem Amt Finanzen & Recht mit seinem grossen Fachwissen die Kita Wichtelburg bestens unterstützt. Die Präsidentin dankt Walter Bader auch im Namen des Vorstandes und der Kita-Leitung für seine geleistete Arbeit zum Wohle der Kita Wichtelburg und überreicht ihm einen Geschenkkorb inkl. zwei Gutscheinen.

Auch Daniel Hablützel als Revisor hat sich entschieden, sein Amt abzugeben. In den Jahren 2006 bis 2008 arbeitete er als engagiertes Vorstandsmitglied für die Kita Wichtelburg und seit dem Jahr 2009 als Revisor. Auch ihm dankt die Präsidentin für seine geleistete Arbeit und übergibt ihm ebenfalls einen Geschenkkorb.

Für das kommende Vereinsjahr konnten für die beiden frei gewordenen Positionen bereits wieder Personen gefunden werden.

Petra Gmür stellt sich für die Vorstandsarbeit zur Verfügung und würde vor allem das Ressort Finanzen&Recht übernehmen.

Barbara Amman wird für das Revisorenamt vorgeschlagen. Sie kennt die Wichtelburg bereits bestens aus früheren Tätigkeiten im Vorstand und als Finanzfachperson.

Beide Personen werden einstimmig gewählt. Die Präsidentin begrüsst sie offiziell mit einem kleinen Präsent.

10. Jahresprogramm 2020 / 2021

Die Kita-Leitung stellt das Jahresprogramm vor.

Speziell zu erwähnen ist die Absage des Sommerfestes aufgrund des Covid19. Der Entscheid sei schmerzlich, jedoch sicherlich vernünftig, da doch einige Familien in den Ferien waren und man nichts riskieren wollte.

Am 10. August wurde neu der Mittagstisch im Badweier eröffnet. Weiter stehen Bazar Pflegi Muri, eine Weiterbildung Malatelier fürs Team, ein Elternabend zu den Bildungsräumen sowie die Kinderhüeti in der Villa auf dem Programm.

11. Anträge der Mitglieder

Es sind keine offiziellen Anträge der Vereinsmitglieder an den Vorstand eingegangen.

12. Verschiedenes

Der Kita-Betrieb läuft soweit rund, die Auslastung ist nach wie vor konstant hoch.

Bis zu den vergangenen Sommerferien waren die Kindergarten- und Schülergruppen im Hedigerhaus und der Rösslimatt randvoll. Die Präsidentin informiert, dass aufs neue Schuljahr eine Lösung zur Erweiterung gesucht wurde und nun in der Rösslimatt das ehemalige Zimmer der Schulsozialarbeit benutzt werden kann.

Im Badweier wird, wie schon zu Beginn erwähnt, der Mittagstisch für die Schüler vom Badweier angeboten. Diese Lösung mit dem Badweier entlastet das Hedigerhaus am Mittag stark. Zudem kann mit dem Aufteilen der Altersstufen noch besser auf die spezifischen Bedürfnisse eingegangen werden. Denn neu verbringen im Hedigerhaus nur noch die Kindergarten- und Unterstufenkinder den Mittag und im Badweier verpflegen sich die 3.- 6.- Klässler. Im Rösslimatt wie auch im Badweier dürfen die Kinder nach dem Essen auch noch die Turnhalle benützen.

Der Vorstand ist stolz auf das Qualikita-Label, welches bei der Re-Qualifizierung im letzten Jahr mit voller Punktezahl erfüllt wurde. Dies ist überhaupt nicht selbstverständlich, denn die Vorgaben seien sehr hoch.

Nach dem Umzug in die Villa und den Turbulenzen wegen Corona hofft der Vorstand sowie die Kita-Leitung sehr, dass die Wichtelburg auch dieses Jahr wieder mit hervorragendem Resultat bewertet wird.

Weiter gibt die Kita-Leitung mit einigen Bildern und Fakten Einblick in den Kita-Alltag, speziell während der Corona-Situation. Speziell erwähnt sie, dass die Wichtelburg den Kita-Betrieb die ganze Zeit aufrechterhalten konnte. Dies auch dadurch, dass ein genügendes «Finanzpolster» vorhanden sei. Ebenso betont wird, dass keine Kurzarbeit angemeldet werden musste. Weiter erwähnt die Kita-Leitung, dass die Regelung mit den Kantonsbeiträgen noch offen sei. Das Erfassen allen erforderlichen Daten war sehr zeitintensiv und aufwändig. Unter dem Strich werde die Wichtelburg weniger Beiträge vom Kanton bekommen, als schlussendlich den Eltern weitergegeben würden.

Von einem Mitglied kam die Frage, wie sich das neue Konzept in der Villa etabliere. Die Kita-Leitung erwähnt die anfänglichen Turbulenzen mit den neuen Gruppenstrukturen, den neuen

Räumen und gleichzeitig zusätzlichem Personal. Dies habe sich nun alles gelegt, das Konzept komme soweit gut an. Sie erwähnt, dass dazu am Elternabend im Oktober/November noch genauere Informationen folgen werden.

Zum Schluss bedankt sich die Präsidentin beim ganzen Leitungs-, Betreuungs-, Küchen- und Finanzteam für den tollen Einsatz zum Wohle der Kindertagesstätte Wichtelburg. Sie haben während dem vergangenen Jahr wiederum sehr motiviert und oft auch ausgesprochen flexibel gearbeitet. Es sind diejenigen, welche durch die tägliche Arbeit beste Werbung für die Kita machen. Sie freue sich sehr, Präsidentin einer so professionell geführten Kita zu sein!

Auch den Vorstandskolleginnen und -Kollegen dankt sie ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit während des vergangenen Vereinsjahres.

Vielen Dank gilt auch den zwei Revisoren, welche die Rechnung jeweils sehr detailliert und gewissenhaft prüfen.

Die Pflege der Webseite übernimmt Dario Nietlispach, in Zusammenarbeit mit der Kita-Leitung. Auch ihm gebührt ein grosses Dankeschön.

Die Präsidentin dankt ebenfalls allen Gönnern und Sponsoren, dieses Jahr speziell im Zusammenhang mit dem Umzug in die Villa.

Vielen Dank an alle Eltern, welche das Betreuungsteam während dem Lock-Down äusserst positiv unterstützt haben. Zum Beispiel mit sehr wertschätzenden Worten, feinen Schöggeli oder freiwillig bezahlten Kitabeiträgen. Das ganze Team und der Vorstand schätzen es sehr, trotz schwierigen Zeiten und vieler Unsicherheiten so gut von den Eltern getragen zu werden.

Zudem bedankt sie sich herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen Abteilungen der Gemeinde Muri, der Pflugi Muri, dem Spital Muri, den diversen sozialen und therapeutischen Stellen und der Schule Muri inklusive aller Hauswarte.

Ein grosser Dank geht auch an den Bauern im Roos, Othmar Strebel. Obwohl die Distanz zu ihm jetzt etwas grösser ist, dürfe weiterhin auf seine grosse Unterstützung gezählt werden!

Und zu guter Letzt bedankt sich die Präsidentin ganz herzlich bei allen Personen, welche die Kindertagesstätte Wichtelburg wohlwollend unterstützen.

Die Präsidentin schliesst die 19. ordentliche Vereinsversammlung um 20:15 Uhr. Sie lädt alle Anwesenden zu einem Apéro ein und bittet darum, die nötigen Hygiene-Vorschriften einzuhalten.

Muri, 4. September 2020

Andrea Nuñez

Präsidentin

Aktuarin

Mariza Nietlispach

Andrea Nuñez